

# Das Hammond-Home oder Theater-Modell B 3

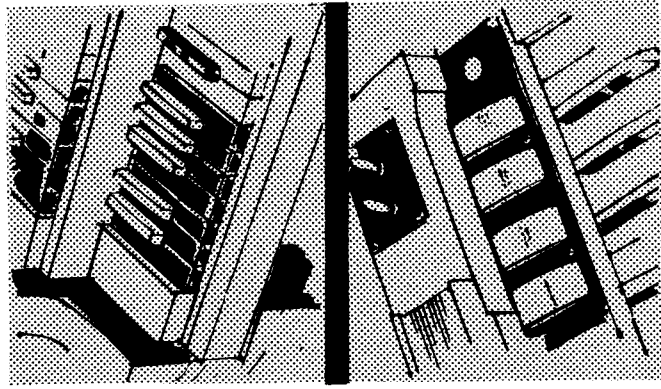
Dieses Modell, mit den gleichen Klangeigenschaften des Standard-Modells C 3, wurde besonders für den Musikal-Artisten und für den Gebrauch in Varietés, Filmtheatern, Musik-Gaststätten und als Haus-Musikinstrument entwickelt. Der einzige Unterschied ist, daß es nach einem anmutigen Spinettmuster gebaut ist, das die „optische“ Wirkung des Dargebotenen (Pedaltechnik) noch erheblich erhöht.

Berufsorganisten wählen häufig das Home-Modell, da es vermag, den ganzen Bereich der Orgelmusik wiederzugeben. Gerade die veränderte Gehäuseform erlaubt einen mühelosen Transport, wodurch das Instrument für den Musikal-Artisten bzw. für den Einsatz an mehreren Orten geradezu prädestiniert ist.

Um ein bequemes und schnelleres Verändern der gebräuchlichsten Orgelklangfarben zu ermöglichen, ist das Home-Modell (auch die Modelle A-100, C 3 und RT 3) mit 18 verstellbaren „Setzer-Tasten“ (feste Kombinationen) versehen. Diese Kombinationen entsprechen den festen Registern, die an vielen anderen Orgeln vorhanden sind. Wenn man die Möglichkeiten der Obertronzüge noch dazu bedenkt, wird einem erst die enorme Klangskala der Hammond-Orgel richtig klar.

Diese Voreinstellungen (Disposition) durch die „Setzer-Tasten“ können aber auch nach Belieben des Organisten leicht umgeändert werden. Auf jedem Manual gibt es neun Tasten. Außerdem sind für jedes Manual zwei Reihen handeinstellbarer Zugriegel vorhanden, die zusammen mit den festen Kombinationen eine Gesamtzahl von 22 Handregistrationen ergeben, die während des Spiels sofort verwendbar sind.

Das Home-Modell ist mit 18 „Setzer-Tasten“ ausgerüstet, die, auch ohne Verwendung der Zugriegel, die durchschnittliche Zahl der Stimmen (Register) darstellen, die auf vielen Orgeln vorhanden sind.



Die „Percussion“ (Anschlagreaktion-Schlagwerk) wird auf dem Home-Modell durch 4 Druckschalter geregelt, die sich rechts über den oberen Manual befinden.